

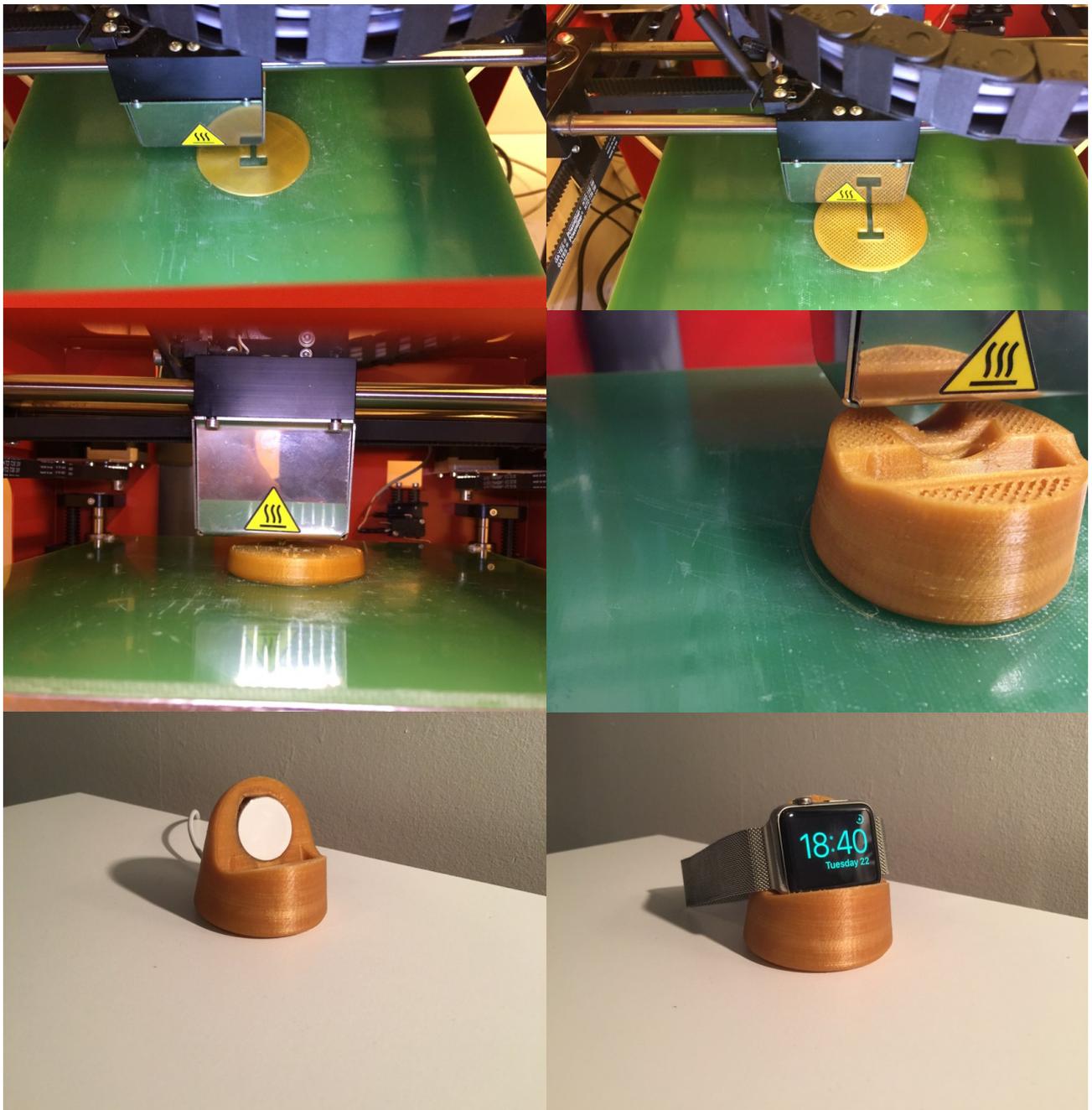


Michael:

Am heutigen Tag konnte ich mich nun endlich voll dem 3D-Drucker widmen:

Ich habe mir natürlich schon vorher Gedanken darüber gemacht, was ich denn drucken könnte und nach einigem Stöbern auf [Thingiverse](https://www.thingiverse.com) viel die Wahl auf eine Ladeschale für meine Smartwatch. So begab ich mich nun mit Kaffee und USB-Stick bewaffnet zum Drucker.

Nach dem Laden des Modells, Konfiguration der Druckgeschwindigkeit und Auswahl des Füllgrades kam ich dann doch erstmal ins Stutzen: Die voraussichtliche Druckzeit beträgt 4 Stunden 😊... Also habe ich nochmal die Druckgeschwindigkeit angepasst und konnte mich über angemessene 2,5 Stunden freuen.



Philipp:

Heute haben wir auf Arbeit einen RFID-Scanner so konfiguriert, dass er als Tastatureingabegerät fungiert und die eingelesenen Codes an eine Weboberfläche übergibt. Außerdem durfte ich mich im Löten versuchen, weil wir kein passendes Konsolenkabel für einen Switch hatten. Daneben habe ich mich noch mit einem obskuren chinesischen Produkt herumgeärgert.

Auch ich konnte heute mein, in den vergangenen Tagen gedrucktes Raspi-Case mit VESA-Halterung mitnehmen:

